

Kleider machen Leute, sagt man. Aber was ist ohne diese? Ein weites Kunst-Feld, das stets neuer Auseinandersetzung sucht. Jetzt wieder in einer Gruppenausstellung.

Der bloße menschliche Körper, das Nacktsein ist seit eh und je ein bewegendes Thema in der Bildenden Kunst und findet nicht nur in der Aktmalerei seinen Resonanzboden. Auf zeitgenössische Art und Weise betrachtet eine Gruppenausstellung in der BUNKERHILLGalerie, oben auf dem sogenannten Medienbunker in der Feldstraße auf St. Pauli die Nacktheit in neuem Licht.



Torsten Haberland

Und nicht nur die Blöße des Menschen zeigt sich hier als Baustelle. Denn im Bunker an der Feldstraße haben die Bauarbeiten für den lang und heftig diskutierten Dachaufbau samt Stadtgarten begonnen. Die BUNKERHILLGalerie hat sich auf der Baustelle eingerichtet und bespielt in diesem Jahr zum drei Mal die 350 qm Bunkerfläche im 5. Stock.



Andrea Cziesso, insania luteus (a.d. Serie status humanum), 90 x 60 cm, Ausdruck auf Leinwand

Im Dreiklang „NACKT AKT FAKT“ wird vom Sa., den 28. September bis zum Do., 10. Oktober in der gleichnamigen Gruppenausstellung eines der älteren Themen der Kunstgeschichte auf seine Relevanz hin durchleuchtet.

Bei Andrea Cziesso geschieht das mit inszenatorischer Wucht. Während Astrid Susanna Schulz den männlichen Körper künstlerisch mit subtilem Humor bespielt, erforscht Daniel Kulle die nackte Haut mit einer Videokamera und generiert psycho-planetarische, langsam bewegte Bilder. Daniel Wredes minimalistisches Objekt, eine glänzende Schubkarre, entblößt sich als das, was es ist – oder nicht?

Insgesamt 16 KünstlerInnen zeigen ihre Werke. Das Künstlerduo Olivier Schlund & Sophie Scheifele reisen extra aus Berlin an, um eine Performance darzubieten. Wie genau diese aussehen wird, werden die beiden vor Ort zeigen. NACKT natürlich.

Die Vernissage beginnt um 18 Uhr mit einer Einführung und der anschließenden Performance. Wer nichts verpassen will, kommt am besten pünktlich.

KünstlerInnen:

Daniel Wrede, Dirk Brüggemann, Katrin Stender, Andrea Cziesso, Astrid Susanna Schulz, Torsten Haberland, Marlen Schulz, Anja Sieber, Joerg Wascher, Daniel Kulle, animationsseries2000, Olivier Schlund & Sophie Scheifele, Petra Schoenewald und Stefan Mildemberger

Termin: Sa., 28. September – 10. Oktober, BUNKERHILLGalerie, Bunker Feldstraße 66, 5. Stock, 20 359 Hamburg, geöffnet Mi-Sa.: 17-20h, www.bunkerhillgalerie.de

Related Post



„Nackt Akt Fakt“

Kunstgewordenes
Fleisch

Große Kunst im
hohen Bunker

Unverblümt dreiste
Impertinenz

